

Wahlfach LebensKunst

9/1 „Ich und mein Körper“

Thema/Module	Lebensrelevanz	Inhalte (Essentials)	Spezifische Methoden	Zusammenarbeit mit anderen Fächern, außerschulischen Lernorten	Beurteilungsmaßstäbe, Formen der Leistungsüberprüfung
a) Elementare Selbstwahrnehmung, Achtsamkeit für meinen Körper	Grundlage für die inhaltliche Ausrichtung des Profulfaches „LebensKunst“ ist die Lebenswirklichkeit von Schülerinnen und Schülern. Ihr Sosein ist bestimmt von den körperlichen und seelischen Umbrüchen, die sich in dieser Lebensphase ereignen. Sie sind auf der Suche nach sich, nach Freunden, nach dem Sinn ihres Lebens, nehmen ihre Körperlichkeit in all ihren Facetten neu wahr, und suchen letztendlich auch nach ihrer Einordnung in große Zusammenhänge – sozial, gesellschaftlich, global.	<p>Wie lebe ich gerade?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewusste Ernährung, Bewegung, Schlaf, Sexualität, Süchte - Selbst-/Fremdwahrnehmung - Ausdruck/Gestaltung - zu mir selbst in positive Beziehung treten 	<ul style="list-style-type: none"> - Übungen zur Selbstwahrnehmung und Interaktion (körperorientiert) - meditative Übungen - Rollenspiele - Recherchen (Internet...) - Umfragen -> Referate/ Expertenteams - Lektüre einer Ganzschrift - Textproduktionen - künstlerische Gestaltungen (Bilder, Collagen etc.), auch „Koproduktionen“ - musikalische Formen des Selbstaustdrucks; Klangcollagen 	<p>Sport (bietet sich als Konstante für das ganze Schuljahr an)</p> <p>Darstellendes Spiel, Musik, Kunst Biologie</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Engagement und Beteiligung an Unterricht und Projektarbeit - Präsentationen - Projektergebnisse (Portfolio, Mappe, Bericht, szenische Darstellungen, künstlerische Arbeiten etc.) - Überprüfungen
b) Selbstwahrnehmung Umgang mit Gefühle Spiritualität/Sinnfrage		<ul style="list-style-type: none"> - Wer bin ich? - Ich und meine Gefühle - Was ist mir in meinem Leben wichtig? - Was gibt meinem Leben Halt? - Was gibt meinem Leben Sinn? - Was möchte ich verändern? - Freundschaft, Familie, Hobbies, Liebe, Religion 		<p>Experten, z.B. Psychologen Religion/Pastoral Biologie Sport</p>	

Wahlfach LebensKunst

9/2 „Ich und meine Gruppe“

Thema/Module	Lebensrelevanz	Inhalte (Essentials)	Spezifische Methoden	Zusammenarbeit mit anderen Fächern, außerschulischen Lernorten	Beurteilungsmaßstäbe, Formen der Leistungsüberprüfung
a) Kommunikation	(s. 9/1)	<ul style="list-style-type: none"> - Formen der Kommunikation und Modelle (Watzlawick, Schulz von Thun) - Kommunikation und Macht (gewaltfreie Kommunikation) - Verstehen und Nichtverstehen - Schreiben (Slam Poetry , Rap, etc.) - Bildnerisch-gestaltende Ausdrucksformen (Graffiti, Skulpturen ...) - Körpersprache - Weiche Kampfsportarten (Tai Chi) 	(s. 9/1) ergänzend: Übungen zur Interaktion/ dialogische Verfahren, insbesondere zur gewaltfreien Konfliktbewältigung Szenisches Spiel	Kunst Darstellendes Spiel Deutsch Sport	<ul style="list-style-type: none"> - Engagement und Beteiligung an Unterricht und Projektarbeit - Präsentationen - Projektergebnisse (Portfolio, Mappe, Bericht, szenische Darstellungen, künstlerische Arbeiten etc.) - Überprüfungen
b) Konfliktbewältigung/ Mobbing/ Medienerziehung		<ul style="list-style-type: none"> - Soziale Netzwerke und ihr Potential (Eine Woche „ohne“...?) - Konflikte gewaltfrei lösen - Akzeptanz/Toleranz im Zusammenleben mit Anderen - Mediation/Streitschlichtung 		Sport Deutsch Darstellendes Spiel Experten (Medien)	

Wahlfach LebensKunst

10/1

„Soziale Gerechtigkeit : Ich und die Anderen in unserer Gesellschaft“

Thema/Module	Lebensrelevanz	Inhalte (Essentials)	Spezifische Methoden	Zusammenarbeit mit anderen Fächern Außerschulische Lernorte	Beurteilungsmaßstäbe mögliche Formen der Leistungsüberprüfung
a) Armut und Reichtum	Unsere Gesellschaft ist zunehmend geprägt von der auseinander klaffenden Schere zwischen arm und reich und von einer größer werdenden Anzahl von Menschen, die vom gesellschaftlichen Leben ausgegrenzt sind. Jugendliche erleben diese Entwicklungen täglich und empfinden sie als ungerecht. Auch stellt die demografische	- Einkommens- und Vermögensverteilung - Was ist Armut? - Einkommensschere	- Projektarbeit - Recherche (Internet, Presse, Literatur) - Expertenbefragung - Befragung/Interview	Kooperation mit: - Kunst - Musik	- Engagement und Beteiligung an Unterricht und Projektarbeit - Präsentationen - Projektergebnisse (Portfolio, Mappe, Bericht, szenische Darstellungen, künstlerische Arbeiten etc.) - Überprüfungen
b) Soziale Randgruppen		- Obdachlose - Arbeitslose - Behinderte - Wohlfahrtsverbände	- Umfrage - Präsentation/ Dokumentation - Fallanalyse Kunst: Collagen Fotos gemeinsame Kunstaktion	- Kontaktaufnahme zu Betroffenen - Besuche Einrichtungen Caritas (Kleiderladen) Mampf Chr. Herzog Schule oder ähnliche Kooperation mit: - Kunst - Musik	
c) Generationengerechtigkeit		- alte Menschen in unserer Gesellschaft - demografischer Wandel - System der sozialen Sicherung - Konflikt zwischen alt und jung	Musik: Projektchor themenbezogene Musik	- Generationentreff - Compassion - Besuch Einrichtungen Kooperation mit: - Kunst - Musik	

Wahlfach LebensKunst

10/2

„Globale Gerechtigkeit: Ich und die Anderen In der Welt“

Thema/Module	Lebensrelevanz	Inhalte (Essentials)	Spezifische Methoden	Zusammenarbeit mit anderen Fächern Außerschulische Lernorte	Beurteilungsmaßstäbe Formen der Leistungsüberprüfung
a) Flüchtlinge, Asyl, Integration	Gerade in den letzten Jahren ist die Flüchtlings- und Asylproblematik zu einem der wichtigsten gesellschaftspolitischen Themen geworden, dem junge Menschen auch im eigenen Umfeld unmittelbar begegnen und das sie stark berührt.	<ul style="list-style-type: none"> - Asylrecht - Umgang mit Flüchtlingen - Was können wir tun? - Fremdenhass - Integration 	<ul style="list-style-type: none"> - Projektarbeit - Recherche (Internet, Presse, Literatur) - Expertenbefragung - Befragung/Interview - Umfrage - Präsentation/ Dokumentation - Fallanalyse 	<ul style="list-style-type: none"> - Flüchtlingsinitiativen - Kontaktaufnahme zu Flüchtlingen/ Asylbewerbern - eigene Initiative Kooperation mit: <ul style="list-style-type: none"> - Kunst - Musik 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagement und Beteiligung an Unterricht und Projektarbeit - Präsentationen - Projektergebnisse (Portfolio, Mappe, Bericht, szenische Darstellungen, künstlerische Arbeiten etc.) - Überprüfungen
b) Eine Welt: soziale und ökologische Gerechtigkeit	Die Flüchtlingsthematik lenkt den Blick der Jugendlichen auf die Frage nach den Ursachen und den Möglichkeiten, diese zu bekämpfen. Dabei drängen sich die Fragen nach der sozialen und ökologischen Gerechtigkeit jedem jungen Menschen auf.	<ul style="list-style-type: none"> - Unterentwicklung und Entwicklung - Partnerschaft mit Ruanda - Umweltschutz: Welche Folgen hat die weltweite Umweltverschmutzung? - Was bedeutet nachhaltige Entwicklung? - Wie können wir selbst Natur und Umwelt schonen? - Konsumverhalten 	Kunst: <ul style="list-style-type: none"> Collagen Fotos gemeinsame Kunstaktion Musik: <ul style="list-style-type: none"> Projektchor themenbezogene Musik 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontakte mit Partnerschule in Ruanda - Kontakt zu „Friedenskindern“ oder anderen Initiativen - eigenes Umweltprojekt durchführen - Kontaktaufnahme zu Greenpeace oder BUND Kooperation mit: <ul style="list-style-type: none"> - Kunst - Musik 	

Wahlfach LebensKunst